



Gemeindenachrichten



Angelobung des neuen Bürgermeisters

Seite 3

Foto: Gemeinde

Offizielle Angelobung von Bürgermeister Leo Bimminger durch Bezirkshauptmann HR Dr. Dieter Goppold am 3.12.2012.

Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach,
Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: 07586/81 55-0, Fax: 07586/8155-25,
E-mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at,
Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Angela Itzenberger, Tel.: 07586/8155-20,
E-mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

nächster Redaktionsschluss: 11. Februar 2013

Sprechstunde des Bürgermeisters:
nach telefonischer Voranmeldung

Inhalt.

- | | |
|--|-------|
| ■ Wahlergebnis der Bgm-Wahl | S. 03 |
| ■ Volksbefragung Wehrpflicht | S. 05 |
| ■ Info für Strom- und Gaskunden | S. 06 |
| ■ Eröffnung Faschingsaison | S. 08 |
| ■ Jungmusikermatinee | S. 09 |
| ■ Christkindmarkt, Christbaum aufstellen | S. 10 |
| ■ Hebesätze | S. 21 |
| ■ Gebühren | S. 22 |

Information des Bürgermeisters



Geschätzte Pettenbacherinnen und Pettenbacher!

Erstmals darf ich als neu gewählter Bürgermeister an Sie einige Worte richten.

Ich möchte vorweg noch einmal die Gelegenheit nutzen um mich bei allen Wählerinnen und Wählern zu bedanken die mir das Vertrauen geschenkt haben.

58 Prozent von Ihnen haben mir in der engeren Wahl zum Bürgermeister ihre Stimme gegeben. Dafür sage ich Ihnen ein herzliches „Danke“, weil ich weiß, dass Vertrauen das größte ist, was man in der Politik bekommen kann.

Ich sehe das Wahlergebnis als klaren Auftrag, alle politischen Parteien zu einer konstruktiven Zusammenarbeit einzuladen. Gemeinsam erreichen wir das, was wir alle wollen – ein noch I(i)ebenswerteres Pettenbach!

Folgend möchte ich einen kurzen Überblick über die aktuellen Geschehnisse aus der Gemeinde geben:

Finanzen

Durch sparsames und effizientes Wirtschaften kann die Entwicklung der Finanzen als optimistisch betrachtet werden. Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen und die Senkung der Sozialhilfverbandsumlage ermöglichen uns, trotz gestiegener Ausgaben, das Jahr 2012 positiv abzuschließen.

Auch der Voranschlag für das Jahr 2013 konnte wieder ausgeglichen budgetiert werden. Im Budget sind wieder kleinere Investitionen enthalten und im außerordentlichen Haushalt sind für den gemeindeeigenen Straßenbau 100.000 Euro vorgesehen. Unter Beobachtung der wirtschaftlichen Entwicklung können wir aus derzeitiger Sicht wieder zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Kanalbau

Das Kanalbauprojekt der Abwasser-genossenschaft Steinfeld und Umgebung und die Erweiterung der Kläranlage WG Sauzipf sind soweit abgeschlossen.

Die Kanalbauarbeiten der Abwasser-genossenschaft Seisenburg und Umgebung gehen zügig voran, und sollen noch heuer fertig gestellt werden.

Das Kanal- und Wasserleitungsprojekt Heiligenleithen und Mauß soll 2013/14 abgewickelt werden. Den Genossenschaftsfunktionären spreche ich ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit und das entgegengebrachte Engagement aus.

Gestartet werden soll noch heuer der Kanalbau für die Entsorgung der Abwässer aus dem Bereich Eggenstein und Pfaffing und in weiterer Folge aus dem Bereich Wöhr und Almburg. Das Projekt das durch die Markt-gemeinde abgewickelt wird sieht eine Entsorgung der Abwässer aus diesem Bereich in die Kläranlage Vorchdorf

vor. 35 Jahre nach Beginn der Kanalbauarbeiten in Pettenbach wird mit Fertigstellung dieses Projektes das Ziel einer flächendeckenden Abwasserbeseitigung des Gemeindegebietes erreicht.

Musikheim

Durch die Einbringung unzähliger freiwilliger Arbeitsstunden unserer Musikerinnen und Musiker konnte nach nur achtmonatiger Bauzeit am 16. November vergangenen Jahres bereits die erste Probe im neuen Musikheim absolviert werden. Die offizielle Eröffnung und Segnung unseres neuen Probenlokales wird im Frühjahr erfolgen. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wohnungsbau

Am 11. Dezember konnte in feierlicher Umrahmung die neue Wohnanlage, Scharzerstrasse 7 und 9 die durch die Wohnbaugenossenschaft „Lebensräume“ errichtet worden ist, seiner offiziellen Bestimmung übergeben werden. Im Anschluss an die Segnung durch P. Gotthard Niedrist konnten die Schlüssel der insgesamt 16 neuen Wohnungen an die Mieter übergeben werden.

Auch der Bau des Mehrgenerationenhauses, wo 23 geförderte Miet- und Mietkaufwohnungen entstehen, schreitet zügig voran. Im Erdgeschoß entsteht ein Gemeinschaftsraum in dem auch künftig das Eltern-Kind Zentrum untergebracht wird. Die Fertigstellung ist mit Mitte des Jahres geplant.

Lagerhaus Projekt

Für rege Diskussion sorgt natürlich nach wie vor das geplante Lagerhaus-Projekt.

Eine umfassende Marktanalyse, deren Ergebnis in erster Linie zur Erarbeitung von Ideen für die



Belebung des Ortszentrums dient, soll in weiterer Folge neben der Einbindung der Betroffenen eine Entscheidungsgrundlage für das geplante Lagerhaus-Projekt bilden.

Der Gemeinderat wird in der nächsten Sitzung darüber entscheiden, ob die Widmung die eine zusammenhängende Verkaufsfläche von maximal 500m² für Lebensmittel

an der Umfahrung zulässt, aufgehoben wird. Die Entscheidung ob dieses Projekt dann letztendlich genehmigt wird liegt aber beim Land, da für dieses Projekt eine überörtliche Raumverträglichkeitsprüfung erforderlich ist.

Wie sie sehen steht Pettenbach nicht still, und wichtige zukunftsweisende Entscheidungen stehen bevor.

Für das heurige Jahr wünsche ich Ihnen viel Erfolg, vor allem Gesundheit und die Erfüllung Ihrer Wünsche.

Ihr Bürgermeister Leo Bimminger



Wahlergebnis der engeren Bürgermeisterwahl

Gemäß § 72 Abs. 6 der Oö. Kommunalwahlordnung, LGBl. Nr. 81/1996, wird das Ergebnis der engeren Bürgermeisterwahl vom 2. Dezember 2012 kundgemacht:

Wahlberechtigte: 3.888
Abgegebene Stimmen: 2.791
Wahlbeteiligung: 71,78 %

Gültige Stimmen: 2.726
Ungültige Stimmen: 65

Bewerber:

Leopold Bimminger
1.587 Stimmen (58,22 Prozent)

Rudolf Ludwig Platzer
1.139 Stimmen (41,78 Prozent)

Somit wurde **Herr Leopold Bimminger** zum Bürgermeister der Marktgemeinde Pettenbach gewählt.



Angelobung des neuen Bürgermeisters

Mit der Angelobung am 3. Dezember 2012 durch Bezirkshauptmann HR Dr. Dieter Goppold hat Leo Bimminger die Arbeit als neuer Bürgermeister unserer Marktgemeinde offiziell angetreten und beschreibt seine neue Funktion so:

„Mit der Angelobung hat für mich ein neuer Lebensabschnitt begonnen, der eine ganz besondere Herausforderung, aber auch eine schöne Aufgabe bedeutet. Um mich voll und ganz auf die neuen Aufgaben konzentrieren zu können, habe ich mich dazu entschlossen dieses Amt hauptberuflich auszuüben. Die logische Konsequenz daraus war natürlich jene, die Stelle des 3. Vizebürgermeisters zu streichen. Für die tägliche Arbeit steht mir ein hervorragendes Team im Ge-

meindeamt zur Seite, dessen volle Unterstützung ich schon in der Einarbeitungsphase erfahren durfte.“



Foto: Gemeinde

Bürgermeister Leo Bimminger beim Unterzeichnen der Gelöbnisformel.



Foto: Gemeinde

Vzbgm. Julia Laßl, HR Dr. Dieter Goppold, Bgm. Leo Bimminger, GR Sigrid Grubmair.

Soweit in dieser Zeitung personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Frohes Neues Jahr

Bürgermeister Leo Bimminger, die politische Gemeindevertretung, sowie die Bediensteten der Marktgemeinde Pettenbach wünschen Ihnen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2013!



Auszug aus der Gemeinderatssitzung

vom 13.12.2012

Die Änderung der **Anzahl der Vizebürgermeister/innen** durch Abschaffung der 3. Vizebürgermeisterstelle wegen Vakanz gemäß § 20, Abs. 8 Oö. GemO 1990 wurde einstimmig beschlossen.

Der Bericht über die **Prüfungsausschusssitzung** vom 6.11.2012 wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der 1. **Nachtragsvoranschlag** für das Finanzjahr 2012 wurde einstimmig angenommen.

Die Gewährung von **Gemeindebeiträgen** 2013 an Vereine, Institutionen und Körperschaften wurde gemäß Voranschlag einstimmig beschlossen.

Der **Haushaltsvoranschlag** für das Jahr 2013 wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen. Der **mittelfristige Finanzplan** 2013 – 2016 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Reihung der **Bedarfszuweisungsanträge** 2013 nach Prioritäten wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Das **Budget** für das Finanzjahr 2013 sowie der **mittelfristige Finanzplan 2013 – 2016 der VFI** „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Pettenbach & CoKG“ wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Die **Erhöhung des Elternbeitrages** auf 20,00 Euro pro Monat für die Busbegleitung der Kindergartenkinder in Pettenbach wurde einstimmig beschlossen. Für Alleirzieher und Familien ab dem 2. Kind wurde eine Reduzierung auf 15 Euro pro Monat festgesetzt.

Der Gemeinderat hat der **Zinsanpassung** mit einem Aufschlag auf den Euribor von +0,70 % für die Darlehen Kanalbau BA04, BA08, BA11, BA13, WVA – Sanierung und Wohnhaussanierung Scharnsteinerstraße 1 durch die Raiffeisenbank Pettenbach mit 1.04.2013 einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Abschluss eines **Mietvertrages** und einer Vereinbarung über die Nutzung, Verwendung und Finanzierung von Räumen im neu errichteten **Gebäude der „Wohnungsfreunde Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH**, Blumauerstraße 46, 4020 Linz, wurde einstimmig, vorbehaltlich der Einigung über die Finanzierung eines eingebauten Durchganges zwischen den Objekten Weinbeerlgasse 8 und Zierauerweg 5, beschlossen.

Die Genehmigung des Finanzierungsplanes und der Aufnahme eines geförderten Darlehens für die ABA (**Abwasserbeseitigungsanlage**) Pettenbach, BA 14 und BA 15 – **Erweiterung Eggenstein, Pfaffing, Wöhr und Almburg** wurde einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat dem Finanzierungsplan und der Aufnahme eines geförderten Darlehens für die **Digitalisierung der Kanal- und Wasserleitung** im Gemeindegebiet (örtliches, graphisches Informationssystem) einstimmig angenommen.

Der Gemeinderat hat dem Schuldschein über ein Förderdarlehen des Landes Oö. für die **Finanzierung des Kanalbaues ABA, BA 09 – Wilfling** einstimmig zugestimmt.

Der **Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19/2 „Rankleiten“** entsprechend den Änderungsplänen des Architekten DI E. Moser, Scharnstein, wurde einstimmig zugestimmt.

Der Abschluss eines **Kaufvertrages** für die Parzelle Nr. 2070, KG Pettenbach, Florian und Irmgard Herndler, **Enengl 1**, 4643 Pettenbach, aus dem „Öffentlichen Gut“ wurde einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat dem Abschluss einer Vereinbarung über die Höhe, den Zeitpunkt und die Konsenserweiterung der **ergänzenden Anschlussgebühr** sowie dem Abschluss der **Indirekteinleiter-Zustimmungserklärung** mit der Familie Herndler GmbH, **Enengl 1**, 4643 Pettenbach, mehrheitlich zugestimmt.

Dem **Finanzierungsplan für Straßenbauvorhaben** in der Finanzierungsperiode 2012 – 2015 wurde einstimmig zugestimmt.

Volksbefragung 2013

Wehrpflicht

Am **20. Jänner 2013** findet eine Volksbefragung mit folgender Fragestellung statt:

- a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder
- b) sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Stimmabgabe

Sonntag, 20. Jänner 2013, 8.00 bis 13.00 Uhr; Im großen Turnsaal der Neuen Mittelschule Pettenbach, Scharnsteiner Straße 3, 4643 Pettenbach

Die bereits von den Wahlen der letzten Jahre bekannte Sprengeinteilung wird unverändert belassen. Die Sprengel sind wie immer farblich gekennzeichnet:

Sprengel 1: (GRÜN)

Aiterbachweg bis Gundendorfstraße

Sprengel 2: (GELB)

Haberlweg bis Oberwöhr

Sprengel 3: (ORANGE)

Pauckenheid bis Steinweg

Sprengel 4: (BLAU)

Tassiloweg bis Zierböckweg

Die Wahlverständigungskarten erhalten Sie zeitgerecht per Post zugesandt. Diese stellen lediglich eine Wahlinformation und eine Hilfestellung am Wahltag selbst dar und sind nicht Bedingung zur Ausübung ihres Stimmrechtes.

Wer darf an der Volksbefragung teilnehmen?

Stimmberechtigt sind österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Tag der Volksbefragung

(20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden, sowie Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher mit Hauptwohnsitz im Ausland, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Wie können Sie an der Volksbefragung teilnehmen?

Sie können bei der Volksbefragung am 20. Jänner 2013 im Wahllokal in der Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes stimmen.

Dafür müssen Sie nur einen Lichtbildausweis oder einen anderen Nachweis Ihrer Identität mitnehmen. Wichtig: Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal stimmen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Stimmkarte.

Mit Stimmkarte im Inland:

Mit Ihrer Stimmkarte können Sie im Inland in jedem Wahllokal in Österreich, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ (sie kommt zu Ihnen, wenn Sie bettlägerig, geh- oder transportunfähig sind) oder mittels Briefwahl an der Volksbefragung teilnehmen.

Mit Stimmkarte im Ausland:

Mit Ihrer Stimmkarte können Sie im Ausland Ihre Stimme per Briefwahl abgeben.

Wie kommen Sie zu einer Stimmkarte?

Sie können Ihre Stimmkarte ab sofort persönlich, per Telefax, per E-Mail oder sofern vorhanden via Internetadresse bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde anfordern. Stimmkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist der 16. Jänner 2013, für mündliche Anträge (per-

sönliches Erscheinen notwendig!) ist es der 18. Jänner 2013, 12.00 Uhr.

Stimmkarten werden „eingeschrieben“ übermittelt, es sei denn, die elektronische Anforderung war digital signiert.

Wie funktioniert die Briefwahl?

1. Senden Sie Ihren Antrag an Ihre Gemeinde (Hauptwohnsitz).

2. Die Stimmkarte wird Ihnen – je nach Wunsch – mittels Einschreiben zugesandt oder Sie holen sie persönlich ab.

3. Sie können sofort nach Erhalt der Stimmkarte Ihre Stimme abgeben und müssen nicht bis zum Tag der Volksbefragung warten. Bedenken Sie die Dauer des Postweges, wenn Sie die Stimmkarte postalisch weiterleiten.

4. Kreuzen Sie auf dem Stimmzettel die Antwort Ihrer Wahl an. Anschließend erklären Sie durch Ihre eigenhändige Unterschrift auf der Stimmkarte eidesstattlich, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben.

5. Übermitteln Sie Ihre Stimmkarte an die zuständige Bezirkswahlbehörde (z.B. per Post oder persönlich abgeben). Das Porto wird – gleichgültig, ob Sie vom Inland oder vom Ausland aus an der Volksbefragung teilnehmen – vom Bund bezahlt.

Die Stimmkarte muss spätestens am Tag der Volksbefragung, dem 20. Jänner 2013, 17.00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie können die Stimmkarte am Tag der Volksbefragung, dem 20. Jänner 2013 zu den jeweiligen Öffnungszeiten auch in einem Wahllokal Ihres Stimmbezirks abgegeben.

Energie-Control Austria

Beratungsgespräch für Strom- und Gaskonsumenten



Ansprechpartner bei Fragen rund um Energie

Für Konsumenten ist die E-Control der unabhängige Ansprechpartner in Sachen Strom und Gas.

Von Problemen bei der Stromrechnung, der Auswahl eines Gas- oder Stromlieferanten bis hin zu Möglichkeiten, Energie zu sparen – die E-Control steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

• Bei der Suche nach dem günstigsten Strom- und Gaslieferanten

Alle Informationen zum Lieferantenwechsel finden Sie unter www.e-control.at. Mit dem Tarifikkulator der E-Control können Sie sich den günstigsten Stromlieferanten oder Gasversorger ausrechnen.

Sollten Sie über keinen eigenen Internetzugang oder ein Smart-Phone verfügen, können Sie sich an die Energie-Hotline der E-Control unter 0810 10 25 54 (zum Tarif von 0,044 Euro/Minute) wenden.

• Bei der Suche nach Anbietern alternativer Energiequellen

Im Konsumenten-Portal der E-Control Website erfahren Sie alles Wissenswerte zum Thema Ökoenergie: Wie wird sie definiert und wer liefert in Österreich zu 100 % Ökoenergie?

• Bei der Suche nach Möglichkeiten Energie zu sparen

Unter www.e-control.at erfahren Sie, welche Möglichkeiten es zum Energiesparen gibt und wie groß Ihr persönliches Einsparpotenzial ist:

Mit dem Energiesparcheck der E-Control (www.e-control.at/energiespar-check)

spar-check) wird Ihnen einfach und nachvollziehbar veranschaulicht, wie viel Energie durch unterschiedliche Geräte im Haushalt verbraucht wird und wo Sie Einsparungspotenzial haben.

Dabei werden alle wesentlichen Bereiche eines Privathaushaltes betrachtet, also der Stromverbrauch, der Energieaufwand für Wärme und der Verbrauch für Mobilität beim Autofahren.

• Bei der Suche nach einem objektiven Vermittler

Wenn Sie mit der Qualität einer Dienstleistung Ihres Elektrizitäts- oder Erdgasunternehmens nicht zufrieden sind, oder eine Beschwerde gegen Ihre Rechnung einbringen wollen, hilft Ihnen die E-Control gerne weiter:

Richten Sie einfach einen formlosen Streitschlichtungsantrag an die Schlichtungsstelle der E-Control – per E-Mail unter: schlichtungsstelle@e-control.at oder schicken Sie uns ein Fax: +43 1 247 24-900.

Energie-Beratung in unserer Gemeinde

Am Mittwoch, den **16. Jänner 2013** laden wir gemeinsam mit der Regulierungsbehörde E-Control zur kostenlosen Energie-Beratung in unserer Gemeinde ein.

Die Experten der E-Control informieren im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Pettenbach über alle Bereiche zum Thema Energie:

Wer ist mein günstigster Strom- bzw. Gaslieferant? Wie funktioniert ein

Lieferantenwechsel und wie viel kann ich mir durch einen Wechsel sparen? Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen? Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen. Wer kann mir helfen?

In der Zeit von **8.00 bis 10.00 Uhr** können Sie alle Themen rund um Strom, Gas oder Öko-Energie mit den jeweiligen Spezialisten der E-Control persönlich besprechen.

E-Control – Fact Box

Energie-Control Austria

Rudolfsplatz 13a
A-1010 Wien
Tel: +43 1 24724-0
Fax: +43 1 24724-900
E-Mail: office@e-control.at
www.e-control.at

Energie-Hotline:

Tel: 0810 10 25 54
(Tarif 0,044 Euro/Minute)

Schlichtungsstelle:

E-Mail:
schlichtungsstelle@e-control.at
Fax: +43 1 24724-900

Tarifikkulator:

www.e-control.at

Energiesparcheck:

www.e-control.at/energiespar-check

Spritpreisrechner:

www.spritpreisrechner.at

-
Das Plakat zur Einladung finden Sie auf der Rückseite der Gemeindenachrichten.

Energievorsorge wird immer wichtiger

Laut internationaler Energieagentur wird der Energieverbrauch bis zum Jahr 2030 um ca. 50 Prozent steigen. So rechnet man z.B. auch, dass sich die heutige Anzahl an Kraftfahrzeugen bis 2030 verdoppeln wird.

Dies wird in Zukunft zu einer wesentlichen Verteuerung von Energie aber auch zu möglichen Engpässen führen.

Die IEA (International Energy Agency) rät deshalb, Maßnahmen zu setzen, die helfen den Energieverbrauch zu senken bzw. erneuerbare Energieformen zu nutzen.

Bei der Umsetzung hilft hier das Online-Tool „Energiespargemeinde“, wo jeder kostenlos erfährt und bera-

ten wird, was für ihn die besten Sanierungsmaßnahmen sind.

Neu auf www.energiespargemeinde.at ist nun eine „Wanderung durch den Haushalt“, bei der man Energiefres-

ser finden kann und jede Menge Tipps bekommt, wie man mit „Köpfchen“ Energie einsparen kann.

Nützen Sie diese Möglichkeit und werden Sie Energiesparmeister.



Kläranlage Pettenbach

Klärwärter-Wünsche

Gifte, Chemikalien aller Art sowie alte Medikamente beim Altstoffsammelzentrum abliefern!

Chemikalien, Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel, Insektenvertilgungsmittel, Medikamente, Farben und Lacke können in der Kläranlage nicht abgebaut werden und wirken bei entsprechender Dosierung auf alle Lebewesen tödlich. Sie können die Mikroorganismen der organischen Stufe in ihrem Leben hemmen oder töten.

Feststoffe immer in die Restmülltonne!

Feststoffe wie Textilien, Strümpfe, Wegwerfwindeln, Slipeinlagen, Tampons, Kondome, Verpackungen, Zahnbürsten, Wattestäbchen, Rasierklingen, Zigarettensummeln, Katzenstreu, etc. belasten die Kanalisation unnötig, führen zu Ablagerungen

und Verstopfungen von Pumpwerken und Rohrleitungen. Sie müssen in der Kläranlage aus dem Abwasser herausgeholt werden und landen unter großen Kosten auf der Deponie.

Mineralöl- und Fettabscheider mindestens 2x jährlich entleeren und ordnungsgemäß entsorgen!

Speisefette und -öle, wie Frittieröl, oder Altspiseöl werden in den Kanälen in Verbindung mit dem Abwasser fest und führen so zu hartnäckigen Verkrustungen und Ablagerungen. Daher auch in kleinen Mengen sammeln und beim Altstoffsammelzentrum abgeben. Küchenabfälle in die Biotonne geben.

Mineralölprodukte wie Verdüner, Benzin, Diesel, Bremsflüssigkeit,

Frostschutzmittel, etc. schwimmen im Kanal und in der Kläranlage obenauf und können selbst bei geringen Mengen die Biologie zerstören. Leichtflüchtige Stoffe können im Kanalnetz giftige und explosive Dämpfe entstehen lassen.

Wasch- und Reinigungsmittel sparsam verwenden!

Chlorhaltige Reinigungsmittel können zu Störungen beim Betrieb der Kläranlage führen. Die Entleerungswässer von Schwimmbädern sollten erst nach mehrtägigen Standzeiten in möglichst kleinen Mengen in die Kanalisation abgeleitet werden. Zementwasser und Mörtelreste, Bauschutt und Zement können zusammen mit dem Sand und Schlamm des Abwassers die Kanäle verbetonieren und somit Schäden verursachen. Eine Sanierung ist oft nur mit sehr kostspieligen Methoden möglich.

Faschingsverein Sauzipf

Eröffnung Faschingssaison

Der Faschingsverein Sauzipf hat am Marktgemeindeamt Pettenbach wieder die neue Faschingssaison eröffnet.

Trotz eines Sonntages waren viele Gemeindebedienstete, Politiker und zahlreiche Besucher anwesend und füllten den Gemeindesaal.

Angeführt vom Elferrat, dem amtierenden Prinzenpaar und den Gardemädchen wurde am 11.11. um 11.11 Uhr das Gemeindeamt von der Faschingsgilde Sauzipf in Beschlag genommen.



Übergabe des Schecks der Faschingsgilde Sauzipf an den Kindergarten.

Der damals amtsführende Bürgermeister, Rudolf Platzer übergab den Gemeindeschlüssel symbolisch an das Prinzenpaar.

Die Gardemädchen zeigten ihre Gardepolka und die Faschingsgilde hatte sich wieder eine kabarettistische Einlage einfallen lassen.



Die Gardemädchen bei der Gardepolka.



Dietlinde und Hans Wernerle

Dietlinde und Hans Wernerle erhielten vom anwesenden Publikum für ihre witzige und gekonnte Darbietung viel Applaus.

Kurz vor dem ‚Gemeindesturm‘ wurde noch im Pettenbacher Caritas-Kindergarten ein Scheck über 2.000 Euro zur Anschaffung einer neuen Kinderschaukel übergeben. Die Kindergartenleiterin Barbara Aigner nahm das Geschenk der Sauzipfler Faschingsgilde dankend entgegen und alle freuten sich für die Kinder.

" Ihre Lieblichkeit Prinzessin Verena bereist die Welt - hoffentlich hat da der Prinz das Geld " und " Seine Tollität Prinz Dominik aus Kirchham - geht im Fasching nia zfriah ham " registern bis 3. Jänner 2013.

Kindergarteneinschreibung

25. - 27. Februar 2013

Im Februar findet die Einschreibung der neuen Kinder für das Kindergartenjahr 2013/14 statt.

Barbara Aigner ist dazu zu folgenden Zeiten im Büro des Pfarrcaritaskinder Gartens erreichbar:

25. Februar	09.00 - 11.00 Uhr 13.30 - 15.00 Uhr
26. Februar	09.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
27. Februar	09.00 - 11.00 Uhr

Die Reihenfolge der eingeschriebenen Kinder ist für die tatsächliche Aufnahme **nicht** relevant.

Bitte kommen sie unbedingt gemeinsam mit ihrem Kind und haben Sie etwas Geduld, da es durchaus zu Wartezeiten kommen kann.

**Pfarrcaritaskinder Garten
Pettenbach**

4643 Pettenbach Kirchenplatz 17
Tel. 07586/73 73

**Siedler-
verein**



Der Siedlerverein Pettenbach wünscht all seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein glückliches Jahr 2013 und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr!

ProFair Personalmanagement OG

Vzbgm. Platzer R.

Neue Firma in Pettenbach

Firma ProFair Personalmanagement OG mit 120 Mitarbeitern kommt nach Pettenbach.

2014 soll die Mitarbeiteranzahl verdoppelt werden, um den Marktanforderungen gerecht zu werden.

Zur Weiterentwicklung von Pettenbach ist dies ein erfreulicher Schritt, so Vzbgm. Platzer abschließend.

Geschäftsführer Mag. Gerhard Feichtinger wurde durch Vzbgm. Rudolf Platzer herzlich empfangen.

Die Firma ProFair Personalmanagement OG ist im Bereich Personalleasing für alle Branchen und Betriebsgrößen tätig.

Mit Beginn 2013 wird der Firmenstandort in das ehemalige Bürogebäude der Fa. Etzi-Haus nach Pettenbach verlegt.

Großartig hört sich auch die geplante Expansion des Unternehmens an. Bis



Max Etzenberger, Vzbgm. Rudolf Platzer, Geschäftsführer Mag. Gerhard Feichtinger

Auszeichnungen

Jungmusikermatinee

Im Rahmen der Überreichung der Jungmusikerleistungsabzeichen am 8. Dezember 2012 in der Landesmusikschule Kirchdorf wurden an über 120 junge Musiker aus dem ganzen Bezirk Auszeichnungen überreicht.

Die OÖVB-Landesleitung wurde vom neuen Landesjugendreferenten-Stellvertreter Christoph Kaindlstorfer vertreten. Für den OÖBV-Bezirksobmann besuchte Bezirkskapellmeister Max Murauer die Matinee. Musikalisch umrahmte das Saxophonquintett

„Saxissimo“ die Veranstaltung.

Aus der Gemeinde Pettenbach wurden folgende junge Musiker ausgezeichnet, die Marktgemeinde Pettenbach und Bgm. Leo Bimminger gratulieren sehr herzlich.

Tobias Mayer
Querflöte, Ausgezeichnet (Bronze)

Simon Pernegger
Schlagwerk, Ausgezeichnet (Bronze)

Florian Pointl
Schlagwerk, sehr gut (Bronze)

Anna Tiefenthaler
Klarinette, Erfolg (Bronze)

Judith Aitzetmüller
Klarinette, sehr gut (Silber)

Tanja Gegenleitner
Querflöte, sehr gut (Silber)

Sarah Neuhauser
Querflöte, sehr gut (Silber)

Martina Pühringer
Querflöte, sehr gut (Silber)

Cornelia Springauer
Querflöte, Ausgezeichnet (Gold)



Foto: Bgm. Bimminger L.

Christkindlmarkt

Da der 8. Dezember heuer auf einen Samstag fiel, musste der Pettenbacher Christkindlmarkt mit vielen anderen Samstags-Angeboten, wie Einkaufscenter, Skifahren und auch anderen Märkten konkurrieren. Doch trotzdem ist der heurige Christkindlmarkt wieder sehr gut gelungen.

57 Aussteller präsentierten im Pfarrhof, dem Sitzungssaal der Gemeinde und am Marktplatz ihre Produkte. Viel selbst hergestelltes (Kunst-) Handwerk konnte bewundert werden, Bilder, Krippen, Weihnachtsdekora-

tion, Holzkunst, Gestricktes, Gehäkeltes und vieles mehr. Dazu wurden die Besucher auch kulinarisch mit Punsch, Kuchen und den verschiedensten Speisen verwöhnt.

Am Nachmittag kam der Nikolaus und am Abend hatten die Steyrtaler Perchten ihren Auftritt, auf den sich alljährlich Groß und Klein freuen.

Viele Fotos des Pettenbacher Christkindlmarktes finden Sie auf unserer Homepage und auf der Facebook-Seite der Marktgemeinde Pettenbach.



Foto: Eder E.

Der Nikolaus brachte viele Geschenke für die Kinder, aber auch die großen Leute. Bgm. Leo Bimlinger, Sigrid Grubmair, Heidi Fischer, Elke Eder und Kinder.

Tourismusverband Almtal

Tourismusverband Almtal nimmt im Jänner 2013 seine Tätigkeit auf.

Die sechs Gemeinden Pettenbach, Vorchdorf, Bad Wimsbach-Neydharting, Grünau im Almtal, Scharnstein und St. Konrad haben der Gründung des mehrgemeindigen Tourismusverbandes Almtal (kurz MTV) zugestimmt.

Die entsprechende Verordnung der Oö. Landesregierung wurde dementsprechend geändert. Die Wahl der Organe und die Besetzung der Geschäftsführerstelle wird bei der für 21.1.2013 geplanten Vollversammlung stattfinden.



Foto: Etzenberger F.

Steyrtaler Perchten

Christbaum aufstellen

Ein Bürgermeister der anpackt.

Nicht nur wenn es politisch heiß hergeht und es sprichwörtlich „brennt“, auch als Feuerwehrmann ist es Bgm. Leo Bimlinger gewohnt immer zur Stelle zu sein wenn man ihn braucht.

Mit der Drehleiter der FF Pratsdorf-Hammersdorf montieren Bgm. Leo Bimlinger und Bauhofmitarbeiter die Lichterkette am Christbaum.

Der Baum wurde heuer von **Anton Lohninger** gespendet, wofür sich die Marktgemeinde Pettenbach sehr herzlich bedankt.



Pettenbacher Marktfest 2013

28. - 30. Juni 2013

Das Pettenbacher Marktfest findet von 28. bis 30. Juni 2013 statt.

Wenn Sie Interesse haben am Marktfest 2013 mitzuwirken, können Sie sich am Marktgemeindeamt bei Angela Itzenberger anmelden.

Tel-Nr.: 07586/8155-20, E-Mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

Ehrungen verdienter Personen

Im Rahmen des Marktfestes werden zum Zweck der Ehrung und Auszeichnung von Personen, die sich um die Marktgemeinde Pettenbach besonders verdient gemacht haben, oder die im besonderen Maße zu Ehre erreichen, wiederum Verdienstzeichen der Marktgemeinde verliehen.

Sollten Ihnen Personen bekannt sein, die sich für eine Auszeichnung verdient gemacht haben, ersuchen wir Sie, diese Anträge am Marktgemeindeamt bei Doris Sieberer einzureichen.

Tel-Nr.: 07586/8155-11, E-Mail: sieberer@pettenbach.ooe.gv.at

Eltern-Kind-Zentrum Pettenbach

Aitzetmüller E.

Kinder kennen weder Vergangenheit noch Zukunft und, was uns Erwachsenen kaum passiert, sie genießen die Gegenwart ...

...im Eltern-Kind-Zentrum in Pettenbach genießen auch die Mütter und Väter die Gegenwart. Ob beim Spiel mit den Kleinen oder beim Plaudern mit den anderen Eltern – die Zeit vergeht immer viel zu schnell.

Mittlerweile treffen sich wieder ca. 45 Mütter bzw. Väter und 50 Kinder um miteinander zu spielen, zu basteln, zu plaudern, sich zu bewegen, voneinander zu lernen oder auch einfach um Kontakte zu knüpfen und Gleichgesinnte bzw. Gleichaltrige kennenzulernen.

Es gibt auch eine Loslass-Gruppe, bei der die größeren Kinder ohne Begleitung bleiben, um den kommenden Start in den Kindergarten zu erleichtern.

Wir feiern Feste wie Geburtstage, das Martinsfest oder freuen uns immer auf den Nikolo. Auch die Jahreszeiten bieten viel Stoff für Lieder und Basteleien.

Vorträge, Eltern-Aktiv Seminare, Fototermin, Umtauschmarkt, Kurse für Schwangere, Babymassage, usw. runden unser Programm ab.

Für alle Familien gibt es die Möglichkeit jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr zum **Offenen Treff** zu kommen (Unkostenbeitrag pro Familie 2,50 Euro)

Eltern-Aktiv Seminar

Anfang 2013 beginnt wieder ein Eltern-Aktiv Seminar mit dem wichtigen Thema „**Herzensbildung – Lernen fürs Leben**“. Die emotionale Entwicklung des Kindes und ihre Bedeutung für das spätere Leben.

Termine sind Montag, 21. Jänner, 28. Jänner und 4. Februar 2013, jeweils von 18.30 bis 21.50 Uhr. Die Seminare finden im Eltern Kind Zentrum Pettenbach, Almtalcenter (Welser Straße 1) statt. Geleitet werden sie von Andrea Eder, Elternbildnerin und Spielgruppenleiterin.

Da diese Seminare von der Jugendwohlfahrt gesponsert werden sind sie sehr günstig. Die dreiteilige Seminarreihe kostet insgesamt 10,90 Euro. Bitte schnell anmelden!

Weiter Auskünfte gibt unsere Plakatafel im EKZ und für Fragen und Anmeldungen stehe ich euch gerne zur Verfügung!

Evelyn Aitzetmüller
Spielpädagogin,
Ehrenamtliche Leiterin Ekiz
Tel: 07586/8411 oder 0650/6826752

Gespendeter Computer

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Familien Hornbacher und Fischer für den gespendeten Computer für das Eltern-Kind-Zentrum.





Volksschule Pettenbach

4643 Pettenbach, Scharnsteiner Straße 3, Tel.: (07586) 72 24
E-Mail: vs.pettenbach@eduhi.at



Hallo Auto

Dir. Mittermair J.

Nach einem Jahr Pause gab es heuer wieder für die Schüler der 3. Schulstufe die Veranstaltung „Hallo Auto“ des ÖAMTC. Voriges Jahr nahmen die Schüler der ersten Klassen an einem anderen Verkehrserziehungsprogramm teil.

Neben dem Schätzen von Bremswegen auf verschiedenen Fahrbahnen war natürlich das Mitfahren im Auto wieder etwas Besonderes.

Herzlichen Dank für die Vorbereitung und Mithilfe an die FF Pettenbach, an den Bauhof der Marktgemeinde und natürlich ganz besonders an den ÖAMTC!



Zur Erinnerung an einen erlebnisreichen Verkehrserziehungstag





Ein Sicherheitsprogramm, finanziert aus Beiträgen der ÖAMTC-Mitglieder, der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt und dem Land 00



Ein Auto kann nicht so schnell stehenbleiben wie du...
dein ÖAMTC-Verkehrstrainer

Hort Pettenbach

Mayr-Kern C.

Origineller Adventkranz

Die Tage vor dem ersten Adventsonntag standen im Hort Pettenbach ganz im Zeichen eines alten Brauchs: Ein Adventkranz nach altem Vorbild sollte hergestellt werden.

Mit der fachkundigen Hilfe von Veronika Pitschmann konnten die Kinder die Kunst des Adventkranzbindens erlernen. Als Grundgerüst wurde ein altes hölzernes Wagenrad verwendet, das mit Reisig umflochten und mit 24 Kerzen geschmückt wurde.

Diese Form des Adventkranzes geht auf den Hamburger Erzieher und Theologen Johann Heinrich Wichern zurück. 1839 erfand er in einem Hamburger Waisenhaus den Brauch, einen Kranz mit Lichtern zu besetzen: Für jeden Wochentag verwendete er eine rote Kerze, für jeden Sonn-

tag eine weiße. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts ist die Festlegung auf vier Kerzen üblich.

„Unser Adventkranz ist etwas Einzigartiges. Veronika Pitschmann versteht es, bei den Kindern Faszination

und Interesse zu wecken!“, freut sich Hortleiterin Christa Mayr-Kern.

Besonderer Dank gilt weiters Frau Gertraud Prielinger vom Blumenhaus Prielinger für die Spende eines Adventkranzes für die zweite Gruppe.



Musikalische Weihnacht

Straßmair B.

Neue Mittelschule Pettenbach im Glanz der musikalischen Weihnacht.

Die beiden Auftritte am 4. und 5. Dezember 2012 im Kulturarium der Neuen Mittelschule waren ein großer Erfolg.

„Weihnachten in aller Welt“ - eine Idee der beiden Pädagoginnen Barbara Aitzetmüller und Benedicta Straßmair ließ zahlreiche Besucher in die Schule strömen.

Ein kurzweiliger, stimmungsvoller Abend mit Informationen, Weihnachtstexten, Bräuchen rund um das Weihnachtsfest aus ausgewählten Ländern der Erde und Weihnachtsliedern, gesungen in der jeweiligen Landessprache, war das Ziel der beiden Projektleiterinnen.

An diesem bunten, fächer- und klassenübergreifenden Unternehmen (2a und 3a Klasse der NMS) wurde seit Schulbeginn in den Fächern Musik, Deutsch und Geographie gearbeitet.

Mit tatkräftiger Unterstützung der

Kollegen Christa Ziegler (Gesang), Maria Pernegger (Instrumentalensemble), Daniel Brandstetter, Iris und Markus Grussovar, Charly Windischbauer (Dekoration), Mitgliedern des Kammerorchesters Pettenbach (Ingrid Lindinger, Marianne Lederhilger, Florian Gruber und Hildegard Soringauer) wurde der Abend zu einer harmonischen Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Exzellente moderiert begleitete Christian Huemer das Publikum durch das Programm.

Nach einem eindrucksvollen Abend gab es noch gemütlichen Ausklang beim Buffet. (Reder Elfi mit Eltern der 2a und Anita Steinhäusler mit Eltern der 3a)

Großer Dank an den Schulwart Sepp Aitzetmüller, der wie immer bei solchen Veranstaltungen mit Kompetenz, Geduld und Umsicht zur Stelle war, sowie an den Marktleiter der Firma Hellweg Thomas Sperl, für die gesponserten Christbäume samt Schmuck und Strasser Edith für die Weihnachtssterndekoration.



Foto: Aitzetmüller-J.

Barbara Aitzetmüller, Christian Huemer, Benedicta Straßmair, Christa Ziegler, Maria Pernegger

Gemeinde und Pfarre gratulieren



Foto: Gemeinde

Frau Hilda Holli
zum 80. Geburtstag



Frau Josefa Danzer
zum 80. Geburtstag



Frau Rosina Kolnberger
zum 80. Geburtstag



JUZ (Jugendzentrum) Pettenbach

4643 Pettenbach, Schlößlplatz 2, Tel.: (07586) 206 27
E-Mail: juzbauhof@aon.at, [facebook.com/bauhofpettenbach](https://www.facebook.com/bauhofpettenbach)
www.bauhof.cc, <http://jugendzentrum-bauhof.webnode.at>

Das Betreuungsteam stellt sich vor

Die Arbeit als Jugendbetreuer ist bunt und abwechslungsreich, so wie die Jugend selbst.

Man hat es mit den verschiedensten Aufgabenstellungen zu tun. Vom Zuhören, über Animation bis zur Beratung in besonderen Lebenslagen. Die Vielfältigkeit des Arbeitsfeldes bringt die Bereitschaft mit sich, sich auf die unterschiedlichen Lebensentwürfe der Jugendlichen einzulassen, sie so zu akzeptieren wie sie sind und sie dort abzuholen, wo sie sich befinden.

Es geht darum, Konflikte mit ihnen auszutragen, sie dabei zu unterstützen, Lösungen zu finden und auch Grenzen zu setzen.

Gemeinsam mit den Jugendlichen und im Team werden Themen erarbeitet, Projekte durchgeführt und Workshops angeboten, die die Jugendlichen so gut wie möglich unterstützen sollen.

Das Betreuungsteam sorgt für einen Raum mit Rahmenbedingungen, in dem sich die Jugendlichen wohl fühlen und ihre Freizeit frei von jeglichen Zwängen (Konsum, Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppe,...) verbringen können.

Dies ist nur ein kleiner Einblick, in das vielseitige Arbeitsfeld des Betreuungsteams in Pettenbach, das derzeit aus vier Jugendarbeiter besteht.

Stefanie kommt aus Pettenbach, und befindet sich gerade in der Ausbildung zur Soziologin. Sie hat schon vielfältige Erfahrungen mit Jugendlichen in einem Linzer Jugendwohn-

haus gesammelt. In ihrer Freizeit geht sie gerne Rad fahren, Bergsteigen und wenn dann noch Zeit bleibt, arbeitet sie freiwillig beim Roten Kreuz in Scharnstein.

Erwin wohnt in Kremsmünster und hat die Ausbildung zum sozialpädagogischen Fachbetreuer. Wenn er am Wochenende nicht Dienst im Jugendzentrum hat, bewegt er sich gerne in der Natur.

Melanie kommt aus Micheldorf und ist Fachbetreuerin für psychosoziale Dienste. Sie arbeitet auch noch als Heimhelferin bei der Caritas in Scharnstein. In ihrer Freizeit genießt sie die Zeit mit ihrem Hund.

Elisabeth wohnt in Pettenbach und hat die Ausbildung zur Fachbetreuerin für den psychosozialen Dienst. Sie hat viele Erfahrungen bei ihrem

Sozialeinsatz in Brasilien gesammelt, bei dem sie am Projekt EPV teilnahm, das Straßenkinder und deren Familien unterstützt. Sie hat uns leider mit Ende November verlassen. Aus diesem Grund suchen wir auch Unterstützung für unser Team.

Stellenausschreibung

Jugendbetreuer für geringfügige Anstellung gesucht (10 bis 20 Stunden pro Monat).

Fragen zur Arbeitsstelle und Bewerbung bitte an: c_rankl@yahoo.de

Öffnungszeiten

Donnerstag 17.00-21.00
Freitag 17.00-22.00
(15.00-17.00 Mädchenstunde)
Samstag 17.00-22.00

Gasthaus HOFTAVERNE

Ab Jänner jeden Freitag **Ripperlabend** ab 17.00 Uhr. Um Tischreservierung unter der Nummer 0660/419 47 39 wird gebeten.

Unter der Woche bieten wir Mittagsmenüs an, Suppe inklusive Hauptspeise um nur 6,90 Euro.

Öffnungszeiten

Montag und Dienstag	9 - 22 Uhr
Mittwoch	RUHETAG
Donnerstag - Samstag	9 - 22 Uhr
Sonntag	9 - 15 Uhr

Auf euer kommen freuen sich die Wirtsleute Andreas und Ruth. Gasthaus Hoftaverne, Wartbergstraße 10, 4643 Pettenbach



Schrift & Heimatmuseum Bartlhaus

Marktstraße 1, 4643 Pettenbach

Öffnungszeiten: Sa. 14.00 - 17.00 Uhr, So. u. Feiertag 10.00 - 12.00 Uhr
nach tel. Vereinbarung: 07586/7274-18; E-Mail: kontakt@bartlhaus.at

Abschlussfest Deutschkurs

Pitschmann V.

Am 5. November fand das Abschlussfest des Deutschkurses der türkischen Frauen im Bartlhaus statt.

Großes Interesse an unserem Museum Bartlhaus zeigten die türkischen Frauen, die schon einige Wochen hier ihren Deutschkurs absolvierten. Beim Abschlussfest und der Zeugnisverteilung führte Veronika Pitschmann durch die Räume unseres Museums mit Erklärungen der Küchengeräte, Möbel, Werkzeuge und Bilder. Dabei wurden auch Gemeinsamkeiten unserer Kulturen entdeckt.

Vertreter der Gemeinde beehrten uns auch und so wurde dies ein netter

Vormittag mit türkischen Spezialitäten und Tee.



Feuerwehr Pettenbach

HAW Radner C.

Heißübung

Am Samstag, den 10. November führte die Feuerwehr Pettenbach für die Feuerwehren des Pflichtbereiches eine Heißübung im ehemaligem Klubheim der Sportunion durch.

Möglich war dies durch den bevorstehenden Abbruch des Gebäudes. Es nahmen 5 Feuerwehren mit 6 Atemschutz-Trupps teil.

Übungsannahme war: Bei der Erkundung wurde festgestellt, dass in einem Abstellraum ein Brand ausgebrochen ist, laut Aussage des Besitzers müsste sich noch eine Person und ein Kaniister mit Gefahrenstoff im Gebäude befinden.

Die AS (Atemschutz) Trupps mussten den Innenangriff mit einem Hochdruck-Strahlrohr über verschiedene, ausgeklügelte schwierige, aber durchaus realistisch zu erwartende Hinder-

nisse bewältigen. Um die psychische Belastung der AS Träger auch noch zu erhöhen, wurde das Gebäude mit lauten Hilfescreien und Aufheulen von Sirenen oder Geräuschen beschallt. Einige stießen tatsächlich an ihre physischen und psychischen Leistungsgrenzen.

Die AS Trupps wurden von einem Beobachter der Feuerwehr Pettenbach mit der Wärmebildkamera durch das Gebäude begleitet.

Im Anschluss gab es mit jedem Trupp eine Nachbesprechung. Dabei wurden Erfahrungen der AS-Trupps bei dieser Übung gemeinsam besprochen und eventuelle Verbesserungen erörtert.

Nach einhelligen Kommentaren der Teilnehmer war die Übung sehr lehrreich.

Ausgearbeitet wurde die Übung vom AS Wart LM Radner Patrick.



Ortslauf

Über 30 Läufer waren trotz kalter Witterung am Start. Laufen am Nationalfeiertag, unter diesem Motto fand der 11. Ortslauf in Pettenbach statt.

Veranstalter war die Union Pettenbach, die sich über ein teils prominentes Starterfeld freuen konnte. Der Ortslauf ging über 6,4 km.

Ortsmeisterin wurde Eva Korn, bei den Herren gewann Thomas Löberbauer in der guten Zeit von 25:27.90 min vor Florian Bernecker. Die Tagesbestzeiten holten sich Franz Trenzinger mit 24:43.15 min und Elfriede Itzenberger, beide von der Union Vorchdorf.

Insgesamt 76 Kinder waren beim Haribolauf im Einsatz und gaben ihr Bestes. Beim Fitlauf hatten 145 Sportler Spaß an der Bewegung. Somit konnten wir uns über 216 Teilnehmer freuen.



Kinder beim Haribolauf 2012.

Ergebnisse

(erste Plätze)

Ortsmeisterschaft

1. Löberbauer Thomas 25.27,90
1. Korn Eva 34.38,01

- U 20 Spitzbart Andreas
Ak 20 Löberbauer Thomas
Korn Eva
AK 30 Lanz Bernhard
AK 40 Hartl Hubert
Linsbod Helga
AK 50 Tiefenthaler Christian
Itzenberger Elfriede
AK 60 Knoch Walter
Trautmann Berta

Haribolauf

- 2000/1999/98
Rechtlehner Rene 2000
Kastner Eva 2000
2001/02
Oppeneder Alexander 2002
2003/04
Windischbauer Thomas 2003

- Maier Sarah 2003
2005/06
Fekete Daniel 2005
Lattner Anja 2005
2007/08/09/10
Steininger Jonas 2007
Lattner Emma 2007

Fit- und Funlauf

- Hauptschule, 42 Starter
- Union Vorchdorf, 19 Starter
- Fußball, 23 Starter
- Schiverein, 19 Starter
- Die schnellen Hühner, 18 Starter
- Team Rudi Platzer, 8 Starter
- Tanzmädls, 10 Starter
- Lauftreff, 6 Starter

21 Teilnehmer Ortslauf
76 Hariboläufer
145 Fitlauf Teilnehmer

Insgesamt 252 Starts
Doppelstarts 36 –
216 Teilnehmer

Schiverein Pettenbach

Schikurse

Der Schiverein Pettenbach möchte auch heuer wieder bei den Rennen im Almtalcup etc. stark vertreten sein. Dafür trainieren wir auch heuer wieder fleißig mit unseren Kids. Unser Ziel sind viele Starter bei den verschiedenen Veranstaltungen.

Für die Kinder bis ca. Jahrgang 2004 ist Leopold Aigner der Ansprechpartner (Tel. Nr. 0699/12693672) sie trainieren Freitag Nachmittag. Für die nächste Altersgruppe ca. 2003

bis 1998 ist Walter Littringer (Tel. 0664/6211778) der Leiter des Trainings. Die Leiter der Trainingsgruppe ab Jg. 1997 sind Anni Spitzbart 0664/5447699 und Alexander Trink 0650/7318000. Wir freuen uns auf fleißige und ehrgeizige Rennläufer.

Auch für die **Damen** bieten wir Schitage an. Ansprechpartner ist Willi Felbermair 0650/9995158. Die Termine sind Mittwoch, 16. Jänner und 6. Februar.

Sektion Turnen und Rythmische Gymnastik

Jahresrückblick

Das Turnjahr neigt sich wieder mal dem Ende zu, und wir können auf ein schönes, sportliches, anstrengendes aber auch erfolgreiches Jahr 2012 zurückblicken.

Ca. 150 Kinder finden bei uns eine sinnvolle, gesunde Freizeitbeschäftigung und unsere Vorturner bemühen sich, diese auch interessant zu gestalten. Auch der Leistungssport kommt nicht zu kurz, und so kämpften 10 Mädchen heuer bei den Union Bezirksmeisterschaften und den Turn 10 Landesmeisterschaften um Medaillen.

Unsere Gymnastikmädchen zählen zu den Besten Oberösterreichs und



konnten das am 24.11.2012 bei den Union Landesmeisterschaften, welche in Pettenbach stattfanden, beweisen.

Verena Amering erreichte den 1. Rang in der Eliteklasse und **Julia Fischereder** siegte in der Schüler Wettkampfklasse. Wir gratulieren den beiden und bedanken uns bei den

fleißigen Helfern bei der Durchführung der Veranstaltung.

Termine 2013

- ab 08.01.2013 **Step-Aerobic** (Claudia Herndler)
- 19.01.2013 **Minisportlerball**
- 09.02.2013 **59. Schauturnen**

Sportunion Pettenbach, Sektion Fußball - Damen

Pichler H.

4. Rang für die „BALL-erinas“

„BALL-erinas“ aus Pettenbach holten im Herbst Rang 4! Obwohl sie erst ihr zweites Meisterschaftsjahr in der Frauenklasse Ost bestreiten, überraschten Pettenbachs Fußballerinnen im Herbst alle Experten.

Mit 15 Punkten aus 9 Spielen landeten sie hinter Altmünster (25), Neuhofen/Krems (23) und Windischgarsten (20) auf dem hervorragenden 4. Platz, einen Punkt und einen Platz vor dem Dauer-Rivalen Scharnstein.

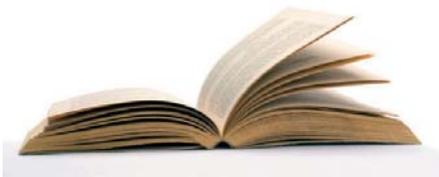
„Das Lokalderby konnten wir gleich in der 1. Runde auswärts für uns entscheiden, das gab uns Selbstvertrauen für die insgesamt 5 Siege“, resümiert Erfolgstrainer Manfred Feichtinger zufrieden.

„Im Herbst haben uns enormer Trainingseifer und mannschaftliche Geschlossenheit ausgezeichnet. Im Frühjahr möchten wir natürlich die tollen Leistungen bestätigen. Nachdem wir auch im OÖ-Cup den früheren Landesligisten Pregarten/

Hagenberg zuhause mit 1:0 eliminieren konnten, können wir vielleicht auch die drei „Großen“ vor uns, „ein wenig ärgern“, setzt der Coach auf die Heimstärke und die Unterstützung durch die zahlreichen heimischen Fans.



Überraschten in der Frauenklasse Ost: die Kickerinnen Union Pettenbach/St. Konrad



Pfarrbücherei Pettenbach

Kirchenplatz 10, 4643 Pettenbach
Öffnungszeiten: Freitag 15.30 - 17.30 Uhr, Sonntag 9.30 - 11.00 Uhr

Christoph Ransmayr

Atlas eines ängstlichen Mannes

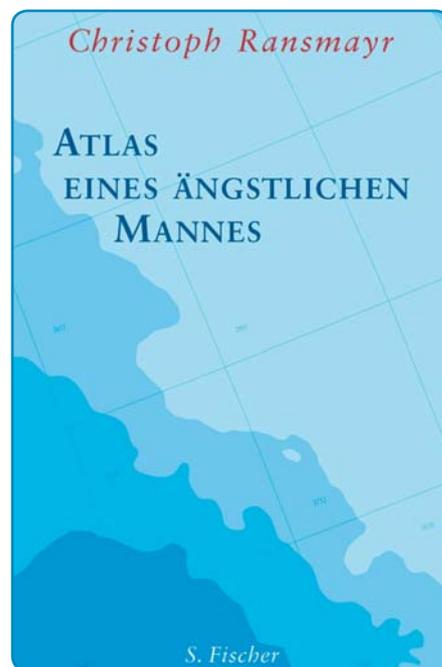
»Atlas eines ängstlichen Mannes« ist eine einzigartige, in siebzig Episoden durch Kontinente, Zeiten und Seelenlandschaften führende Erzählung.

»Ich sah...«, so beginnt der Erzähler nach kurzen Atempausen immer wieder und führt sein Publikum an die fernsten und nächsten Orte dieser Erde: In den Schatten der Vulkane Javas, ins hocharktische Packeis, an die Stromschnellen von Mekong und Donau und über die Paßhöhen des Himalaya bis zu den entzauberten Inseln der Südsee.

Wie Landkarten fügen sich dabei Episode um Episode zu einem Weltbuch, das in atemberaubenden Bildern Leben und Sterben, Glück und Schicksal der Menschen kartographiert.

-
Ein Geniestreich wie einst „Die letzte Welt“: In seinem „Atlas eines ängstlichen Mannes“ reist Christoph Ransmayr in 70 kleinen Geschichten um die Erde – und findet die Heimat eines Gottes.

Ulrich Weinzierl



bezahlte Einschaltung

pc-hofbauer
EDV - DIENSTLEISTUNGEN

<http://www.pc-hofbauer.at> office@pc-hofbauer.at
4064 Oftering, Freiling Str. 9 +43 (0) 7221 63389
4643 Pettenbach Welser Str. 1 +43 (0) 7586 20500

NETZWERKE VOR ORT SERVICE REPARATUR DATENRETTUNG FERNWARTUNG

Professionelle EDV-Dienstleistungen für den Home- & Officebereich

+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++NEU+++

unser neuer online-shop

SUPER GÜNSTIG

RIESIGE AUSWAHL

über 45.000 Artikeln

www.techmarket.at
jede Menge Tinte u. Toner usw.....
mehr als 500 Notebooks—über 500 Drucker—über 400 PCs u. Server—

Wir sind für Sie da! Persönlich, kompetent und flexibel.

Zumba®

16.01.2013 - 13.03.2013,
Mi 09:30 - 10:30, 8x; 8,00 KE
Euro 40,00 / AK Euro 36,00

Leitung: Anita Pastleitner, Zumba®
Instruktorin,
Ort: Musikschule Pettenbach OG

All in One

**- Ganzkörpertraining für Körper,
Geist und Seele**

Action, Spaß und Entspannung
kombiniert aus Ausdauer, Kraft,
Koordination, Rhythmus und Be-
weglichkeitstraining, die fließend in
Entspannungstechniken wie Yoga
und Tai Chi übergeht.

16.01.2013 - 27.02.2013
Mi 18:30 - 19:45, 6x; 9,00 KE
Euro 53,00 / AK Euro 47,70

Leitung: Manuela Huemer, Akad.
Sport- und Fitnesstrainerin, Sport-
masseurin,
Ort: Musikschule Pettenbach OG

Zumbatomic®

Zumba für Kinder

17.01.2013 - 07.02.2013
Do 17:00 - 18:00, 4x; 4,00 KE
Euro 20,00 / AK Euro 20,00

Leitung: Anita Pastleitner, Zumbato-
mic® Instruktorin,
Ort: Musikschule Pettenbach OG

Französisch

für Schüler

Superlearning - Abbau von Lernblo-
ckaden, Ansprechen aller Lerntypen,
Bewegung und Spiel werden mit dem
Lernen vereint.

18.01.2013 - 15.03.2013
Fr 13:00 - 14:15, 8x; 12,00 KE
Euro 69,00 / AK Euro 69,00

Leitung: Marie-France Ducret, Sug-
gestopädin, ganzheitliches Lernen,
Lehrerin, Ort: NMS Pettenbach

Fußreflexzonenmassage für den Hausgebrauch

Kennenlernen von Grifftechnik und
Reflexbereichen an den Füßen.

23.01.2013
Mi 18:00 - 22:10, 1x; 5,00 KE
Euro 38,90 / AK Euro 35,01

Leitung: Wilhelm Lehner, gewerbl.
Masseur, Ort: NMS Pettenbach

Bodystyling - Aerobic

25.01.2013 - 15.03.2013
Fr 18:30 - 19:30, 8x; 8,00 KE
Euro 49,00 / AK Euro 44,10

Leitung: Petra Mayrdorfer;
Ort: Musikschule Pettenbach EG

Spanisch

für Anfänger

-AK-Plus-

28.01.2013 - 11.03.2013
Mo 19:00 - 20:40, 6x; 12,00 KE
Euro 69,50 / AK Euro 62,55

Leitung: Maria de Dorfinger,
Ort: NMS Pettenbach

Englische Konversation

28.01.2013 - 22.04.2013 -AK-Plus-
Mo 19:30 - 21:10, 10x; 20,00 KE
Euro 109,00 / AK Euro 98,10

Leitung: Melitta Lichtenegger,
Ort: NMS Pettenbach

Spanisch

für Schüler

30.01.2013 - 13.03.2013
Mi 17:30 - 18:20, 6x; 6,00 KE
Euro 35,00 / AK Euro 35,00

Leitung: Maria de Dorfinger, Ort:
NMS Pettenbach

Spanische Konversation

30.01.2013 - 13.03.2013 -AK-Plus-
Mi 19:00 - 20:40, 6x; 12,00 KE
Euro 69,50 / AK Euro 62,55

Leitung: Maria de Dorfinger, Native
Speaker, Ort: NMS Pettenbach

Gitarre lernen

- ohne Noten für Anfänger

04.02.2013 - 18.03.2013
Mo 18:30 - 19:45
ODER 20:00 - 21:15, 6x; 9,00 KE
Euro 54,00 / AK Euro 48,60

Leitung: Harald Pastleitner,
Ort: NMS Pettenbach

Englisch

für Schüler (10 bis 14 Jahre)

07.02.2013 - 07.03.2013
Do 16:30 - 17:45, 4x; 6,00 KE
Euro 35,00 / AK Euro 35,00

Leitung: Melitta Lichtenegger,
Ort: NMS Pettenbach

Nie mehr sprachlos

- NIMS! - Englisch -AK-Plus-

07.02.2013 - 07.03.2013
Do 18:00 - 20:30, 4x; 12,00 KE
Euro 55,00 / AK Euro 49,50

Leitung: Melitta Lichtenegger,
Ort: NMS Pettenbach

Massage

**- Ganzheitliche Massage für den
Hausgebrauch**

11.02.2013
Mo 18:00 - 22:10, 1x; 5,00 KE
Euro 38,90 / AK Euro 35,01

Leitung: Wilhelm Lehner, gewerbl.
Masseur, Ort: NMS Pettenbach

Indian Balance®

(von 6 bis 99 Jahre)

12.02.2013 - 19.03.2013
Di 19:00 - 20:00, 5x; 5,00 KE
Euro 35,00 / AK Euro 31,50

Leitung: Herta Ernst, Indian Balan-
ce® Basic Instructor; Ort: Musik-
schule Pettenbach OG

Anmeldungen und Infos unter pet-
tenbach@vhsooe.at, www.vhsooe.at
oder Tel.: 0676/845 500 423.

Ärztendienst

Die 01.01.2013 (Neujahr)

Dr. Mellinger, Pettenbach
Tel.: 07586/6000

Sam 05.01.2013

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7007

Son 06.01.2013 (Heilige 3 Könige)

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587/8405

Sam 12.01.2013

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7107

Son 13.01.2013

Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588/7220

Sam 19.01.2013

Son 20.01.2013
Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: 07586/7787

Sam 26.01.2013

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586/8287

Son 27.01.2013

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7107

Sam 02.02.2013

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587/8405

Son 03.02.2013

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7007

Sam 09.02.2013

Son 10.02.2013
Dr. Mellinger, Pettenbach
Tel.: 07586/6000

Sam 16.02.2013

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7107

Son 17.02.2013

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586/8287

Sam 23.02.2013

Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588/7220

Son 24.02.2013

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7107

Sam 02.03.2013

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586/8287

Son 03.03.2013

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587/8405

Sam 09.03.2013

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7007

Son 10.03.2013

Dr. Mellinger, Pettenbach
Tel.: 07586/6000

Sam 16.03.2013

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587/8405

Son 17.03.2013

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7007



Apothekendienst

14. Jän. bis 21. Jän.

Salvator-Apotheke
Hauptplatz 17
4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: 07582 60 910

21. Jän. bis 28. Jän.

Apotheke zum Hl. Georg
Hammerweg 18,
4563 Micheldorf
Tel.: 07582 61 293

28. Jän. bis 4. Feb.

Apotheke „Zum Hl. Geist“
Welser Straße 3,
4643 Pettenbach
Tel.: 07586 72 27
+ Nationalpark-Apotheke
Marktstraße 6,
4591 Molln
Tel.: 07584 400 34

4. Feb. bis 11. Feb.

Salvator-Apotheke

11. Feb. bis 18. Feb.

Apotheke zum Hl. Georg

18. Feb. bis 25. Feb.

Apotheke „Zum Hl. Geist“ +
Nationalpark-Apotheke

25. Feb. bis 4. März

Salvator-Apotheke

4. März bis 11. März

Apotheke zum Hl. Georg

11. März bis 18. März

Apotheke „Zum Hl. Geist“ +
Nationalpark-Apotheke

Bezirksskitag

10. März 2013

Speziell für die Bewohner des Bezirks Kirchdorf findet wieder der Bezirksskitag am 10. März 2013 auf der Wurzeralm statt.

Heuer findet kein Skirennen, sondern eine lustige Schneetrophy statt. Vier im Skibegebiet verteilte Stationen können angefahren und Aufgaben gelöst werden. Für Kinder gibt es eine Schatzsuche mit Preisen.

Information und Anmeldung:

Telefonnummer: 07564/5275
Mail: karin.kauder@hiwu.at



Im ordentlichen Haushaltsvoranschlag 2013 sind Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von **€7.678.500,00** budgetiert.
Der außerordentliche Haushalt sieht Einnahmen in der Höhe von **€1.807.600,00** und Ausgaben in der Höhe von **€1.734.900,00** vor.

Ordentlicher Haushalt (in Euro)

Einnahmen:

Grundsteuer A	49.300	Gastschulbeiträge	133.900
Grundsteuer B	258.400	Einnahmen Schülerspeisung	88.000
Hundeabgabe	6.700	Wasserbenutzungsgebühren	274.400
Kommunalsteuer	1.140.000	Zählermieten	21.900
Lustbarkeitsabgabe	3.400	Kanalbenutzungsgebühren	337.100
Ertragsanteile des Bundes	3.777.300	Bundeszuschuss für Kanalbau BA 04,06,07,09	258.600
Müllgebühren	259.100		

Ausgaben:

Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung		1.100.400	
Bezüge der Organe	139.200	Pensionskassenbeitrag	178.400
Personalkosten	445.700	Strom,Heizkosten,Instandh.,Versicherung	46.200
Öffentliche Ordnung und Sicherheit		68.600	
Gemeindebeiträge für Feuerwehren	22.000	Beitrag für GSF-Fahrzeug	2.200
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft		1.199.200	
a) Volksschule Pettenbach		215.400	
Gastschulbeiträge	16.100	Personalkosten (Reinigungskosten, Schulwart)	87.100
Mietzinsen an VFI Pettenbach & CoKG	53.800	Strom,Heizkosten,Instandh.,Versicherung	39.900
b) Volksschule Magdalenaberg		37.700	
Strom,Heizkosten,Instandh.,Versicherung	10.000	Personalkosten (Reinigungskosten,Schulwart)	11.700
c) Hauptschule Pettenbach		300.800	
Gastschulbeiträge	45.300	Personalkosten (Reinigungskosten,Schulwart)	105.100
Mietzinsen an VFI Pettenbach & CoKG	57.400	Strom,Heizkosten,Instandh.,Versicherung	45.600
d) Auspeisung			
Lebensmittel (VS,VSM und HS, Kiga)	33.200	Personalkosten	60.400
e) Berufsbildende Schulen			
Schülerhaltungsbeiträge	27.700	Bau- und Einrichtungsaufwände	20.600
f) Kindergarten			
Gemeindebeitrag	167.300	Kindergartenkindertransport	62.400
g) Jugendzentrum, Hort			
Gemeindebeitrag Jugendzentrum	29.000	Gemeindebeitrag Hort	27.200
Kunst und Kultur		160.200	
Personalkosten (Musikschule)	14.500	Leasing Musikschule	23.600
Ortsbildpflege	25.000	Kulturförderung (kulturelle Veranstaltungen)	2.500
Seisenburg	2.800	Agenda 21	11.000
Soziale Wohlfahrt		1.185.200	
Sozialhilfeverbandumlage	1.158.100	Gemeindebeitrag für Tagesmütter	5.000
Gesundheit		1.026.400	
Sanitätsbeitrag	14.600	Tierkörperbeseitigung	32.500
Rettungsbeitrag	37.100	Gemeindebeitrag Notarztwagen	21.400
Krankenanstaltenbeitrag	923.000	Förderung erneuerbarer Energieträger	4.000
Straßenbau, Bauhof		512.900	
Personalkosten Bauhof	186.500	Straßeninstandhaltungen	18.600
Bauhof-Strom,Heizkosten,Instandh.,Vers.	24.000	Leasing Bauhof	30.600
Beitrag für Wegerhaltungsverband	54.100	Verkehrsverbundbeitrag an Land	12.600
Wirtschaftsförderungen		65.700	
Tierzuchtförderung	12.500	Unternehmerförderung (neue Betriebe)	24.500
Dienstleistungen		1.529.000	
Schneeräumung und Splittstreuung	120.800	Straßenreinigung	6.000
Personalkosten WVA	53.900	Personalkosten ABA	84.000
Darlehensannuitäten WVA	51.800	Darlehensannuitäten ABA	387.700
Stromkosten (Wasser und Kanal)	44.600	Winterdienst an Landesstraßen	10.200
Finanzwirtschaft und Zuführungen an den ao. Haushalt		830.900	
Personalkosten	146.400	Landesumlage	248.900

Außerordentlicher Haushalt (in Euro)

	Einnahmen:	Ausgaben:	<i>Überschuss/Fehlbetrag</i>
Schulsanierung I+II Bauetappe	70.000	70.000	0
Kommunalgerät	65.300	115.300	-50.000
Sportplatz II Bauetappe	160.000	160.000	0
Musikerheim	150.000	150.000	0
Güterwege Instandhaltung	100.000	100.000	0
Friedhofsmauer Magdalenaberg	10.000	10.000	0
Kanalbau BA13- Stiftsgründe	122.700		122.700
Kanalbau BA14- Eggenstein	1.000.000	1.000.000	0
Kanalbau BA16	95.800	95.800	0
Digitaler Leitungskataster BA17	33.800	33.800	0

Gebühren der Marktgemeinde Pettenbach für das Haushaltsjahr 2013

Grundsteuer (A) mit		500 v. H.	des Steuermessbetrages	
Grundsteuer (B) mit		500 v. H.	des Steuermessbetrages	
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe) mit der Lustbarkeitsabgabe für die Vorführung		15 v.H.	des Preises oder Entgeltes	
Hundeabgabe mit		20,00 €	für den 1. Hund	
		20,00 €	für jeden weiteren Hund	
		20,00 €	für Wachhunde	
		1,45 €	für Hundemarke	
		exkl. Mwst	inkl. Mwst	
Wasserbezugsgebühr	Bereitstellungsgebühr	40,00 €	44,00 €	pro Anschluss
	Bereitstellungsgebühr	20,00 €	22,00 €	pro weiteren Haushalt od. Gewerbe
	und mit	1,11 €	1,22 €	je m ³ bis 30 m ³ Wasserverbrauch pro Person
		1,55 €	1,71 €	je m ³ ab 30 m ³ Wasserverbrauch pro Person
		20,76 €	22,84 €	Wasserzählermiete 5 m ³
		36,00 €	39,60 €	Wasserzählermiete 7 m ³
	56,88 €	62,57 €	Wasserzählermiete 20 m ³	
Kanalbenützungsgeld	Bereitstellungsgebühr	128,75 €	141,63 €	pro Anschluss
	Bereitstellungsgebühr	44,30 €	48,73 €	pro weiteren Haushalt od. Gewerbe
	und mit	2,09 €	2,30 €	je m ³ bis 30 m ³ Wasserverbrauch pro Person
		3,53 €	3,88 €	je m ³ ab 30 m ³ Wasserverbrauch pro Person
	Pauschale für Brauchwasseranlagen	27,91 €	30,70 €	pro Person (aber max. €122,80)
Fäkalienübernahmen (Senkgruben)	2,60 €	2,86 €	je m ³ (für Objekte im Ortsgebiet)	
Abfallgebühr je abgeführten Behälter				
mit 60 Liter Inhalt	4,30 €	4,73 €		
mit 90 Liter Inhalt	6,44 €	7,08 €		
mit 120 Liter Inhalt	8,59 €	9,45 €		
mit 240 Liter Inhalt	17,18 €	18,90 €		
mit 770 Liter Inhalt	55,14 €	60,65 €		
mit 1.100 Liter Inhalt	78,76 €	86,64 €		
Grundgebühr pro Gefäß und Jahr	21,85 €	24,04 €		
Müllbehälter (60, 90, 120 Liter)	25,00 €	30,00 €		
Müllbehälter (240 Liter)	35,00 €	42,00 €		
Kosten für zusätzlichen Müllsack 60 Liter) (Gebühr 3,44 €+ Müllsack 0,14 €)	3,65 €	4,03 €		

Beispiele für Jahresgebühren:	
60 Liter Tonne 4 wöchentlich	77,75 € 85,53 €
60 Liter Tonne 2 wöchentlich	133,65 € 147,02 €
90 Liter Tonne 4 wöchentlich	105,57 € 116,13 €
90 Liter Tonne 2 wöchentlich	189,29 € 208,22 €
120 Liter Tonne 4 wöchentlich	133,52 € 146,87 €
120 Liter Tonne 2 wöchentlich	245,19 € 269,71 €
13 Müllsäcke 60 Liter	79,57 € 87,71 €
exkl. Mwst.	inkl. Mwst.

Stellenanzeigen

Schloss Klaus



Das Schloss Klaus sucht eine

Reinigungskraft

für ca. 8 Wochenstunden.
(Zeit nach Vereinbarung)

Adelsmayrhof
Schachadorf 36, 4552 Wartberg
07588/7452
dig-adelsmayrhof@schlossklaus.at

Rotes Kreuz

Das **Oberösterreichische Rote Kreuz** sucht ab sofort für sein Team der Mobilen Pflege und Betreuung

AltenfachbetreuerInnen / FachsozialbetreuerInnen Altenarbeit

(Einsatzgebiet Raum Windischgarsten bis Molln / 15 Wochenstunden / Abenddienst) weitere Informationen unter der Tel. 0732/7644-172

Voraussetzungen:

- Ausbildung zum Altenfachbetreuer / Fachsozialbetreuer Altenarbeit
- Führerschein B und eigener PKW
- Kontaktfreudigkeit, Begeisterung
- Hohe Einsatzbereitschaft und zeitliche Flexibilität
- Berufspraxis vom Vorteil

Bewerbungsunterlagen an das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Personalreferat, Körnerstraße 28, 4020 Linz oder an personal@o.rotekreuz.at.



Veranstaltungskalender

Hausfrauenskitag

Mittwoch, 16. Jänner 2013
(Union Pettenbach, Sektion Schi)

Minisportlerball

Samstag, 19. Jänner 2013
14.00 Uhr
Ort: Pfarrsaal Pettenbach
(Union Pett., Sektion Turnen, ÖAAB)

Sportlerball

Samstag, 19. Jänner 2013
21.00 Uhr
Ort: GH Hofer, Knappenbauernwirt
(Union Pettenbach)

Kirtag

Pauli Bekehrung
Freitag, 25. Jänner 2013
Ort: Ortsplatz Pettenbach

Pfarrfasching

Freitag, 25. Jänner 2013
20.00 Uhr
Ort: Benediktisaal
(Pfarre Pettenbach)

Bauernmarkt

Samstag, 2. Februar 2013
Samstag, 2. März 2013
8.30 - 11.00 Uhr
Ort: Arkadengang
des Gemeindeamtes Pettenbach
(Bauernmarkt Pettenbach)

Kinderfaschingszug

Samstag, 2. Februar 2013
13.30 Uhr
Ort: Steinbachbrücke
(Faschingsgilde Sauzipf)

Hofball

Samstag, 2. Februar 2013
20.00 Uhr
Ort: GH Hofer, Knappenbauernwirt
(Faschingsgilde Sauzipf)

SPÖ Kinderfasching

Sonntag, 3. Februar 2013
14.00 Uhr
Ort: Pfarrsaal
(SPÖ Pettenbach)

Kräutervortrag altes traditionelles Kräuterwissen

Dienstag, 5. Februar 2013
20.00 Uhr
Ort: Marktgemeindeamt Pettenbach,
Sitzungssaal
(Gesunde Gemeinde Pettenbach,
Referentin: Gudrun Laimer)

59. Schauturnen

Samstag, 9. Februar 2013
18.00 Uhr
Ort: großer Turnsaal Pettenbach
(Union Pettenbach, Sektion Turnen)

Schlüsselrückgabe der Faschingsgilde Sauzipf

Dienstag, 12. Februar 2013
12.00 Uhr
Ort: Gemeindeamt Pettenbach
(Faschingsgilde Sauzipf)

Bezirksmeisterschaft Schi Union

Samstag, 16. Februar 2013
(Union Pettenbach, Sektion Schi)

Kindergarteneinschreibung

Montag, 25. Februar 2013 bis
Mittwoch, 27. Februar 2013
Ort und Veranstalter:
Kindergarten Pettenbach

Vortrag Gartenbepflanzung

Dienstag, 5. März 2013
20.00 Uhr
Ort: Marktgemeindeamt Pettenbach,
Sitzungssaal
(Gesunde Gemeinde Pettenbach,
Referentin: Gudrun Laimer)

Diaschau

„Burma und Thailand“
Samstag, 9. März 2013
20.00 Uhr
Ort: Turnsaal der NSM Pettenbach
(Fotoklub Pettenbach)

Mostkost der Schuhplattler

Sonntag, 17. März 2013
9.00 Uhr
Ort: Pfarrsaal Pettenbach
(Schuhplattler Pettenbach)

Sportunion Sektion Schi

Ortsschitag

Sonntag, 20. Jänner 2013
Nummernausgabe ab 10.00 Uhr
Start um 11.00 Uhr
Kasberg Nordhang Umfahrung
Anmeldeschluss: 19.1.2013,
Waldhör Sport und Freizeit
www.su-pettenbach.at
/TERMINE

FF Pettenbach

Feuerlöscher- überprüfung

Feuerlöscherüberprüfung der
FF-Pettenbach im Feuerwehrr-
haus Pettenbach.

Freitag, 18. Jänner 2013
14.00 bis 16.00 Uhr und

Samstag, 19. Jänner 2013
08.00 bis 10.30 Uhr



Abgabemöglichkeit bereits am
Donnerstag, den 17. Jänner 2013
zwischen 18.00 und 20.00 Uhr.

Gratis Beratung für Strom- und Gaskunden:

Wer ist der günstigste Strom- bzw. Gaslieferant?

Wie viel kann man sich durch einen Wechsel sparen?

Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel?

Fragen Sie sich schlau!

Wer hilft bei Problemen mit Energieversorgungsunternehmen?

Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen?

www.e-control.at

 www.facebook.com/energie.control



PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.

E-CONTROL

16. Jänner 2013

8.00 bis 10.00 Uhr

Sitzungssaal
Marktgemeindeamt Pettenbach